

**NACHTRAG ZUM PROTOKOLL
zu TOP 3.1.2.**

38. Sitzung der Ratsversammlung am Donnerstag, 19. Dezember 2019,
Rathaus, Ratssaal

Beginn	15.00 Uhr
Ende	18.25 Uhr

**TOP 3.
ANFRAGEN**

**TOP 3.1.
der SPD-Fraktion**

**TOP 3.1.2.
zu Ausbildung, FSJ und FÖJ 2020/2021
(Drucks. Nr. 2987/2019)**

Nachtrag der Verwaltung:

Frage 1:

Wie war die Entwicklung der Bewerber*innenlage in den vergangenen Jahren?

*Die Anzahl der Bewerbungen in den letzten Jahren schwankte nur leicht, blieb insgesamt aber relativ gleich. In 2020 gibt es durch den ausgefallenen Abiturjahrgang eine geringere Bewerber*innenzahl.*

Frage 2:

Werden auch halbjährige oder kürzere Zeiträume durchgeführt?

Die FSJ / FÖJ werden in der Regel immer für ein Jahr abgeschlossen. Auf Wunsch kann es zu Verkürzungen kommen bzw. auch kürzere Zeiträume bei Nachbesetzungen. Empfohlen wird mindestens 1/2 Jahr für die Anerkennung des FSJ / FÖJ.

Frage 3:

Wieviel FSJ / FÖJ'ler*innen verfügten über Fachhochschul- / Hochschulreife?
(wenn möglich unterscheiden Anteil Gymnasium / IGS)

2019: Insgesamt 75% verfügen über die Fachhochschul- /Hochschulreife, der überwiegende Teil hat den Abschluss an einem Gymnasium erworben.

Frage 4:

Wieviel FSJ / FÖJ'ler*innen hatten einen Migrationshintergrund?

2019: Insgesamt 12 von 54.

Frage 5:

Wie war die Geschlechterverteilung (w/m/d)?

2019: Insgesamt: 39 weiblich, 15 männlich.

Für die Niederschrift:

H e r m a n n

O n a y

S c h ö n d u b e

Ratsvorsitzender

Oberbürgermeister

Stadtangestellter